Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Gemeinde-Rechnungs-Anweisung

Bauer, Adam

Karlsruhe, 1849

Gemeinde Mudau. Wein-Rechnung für 1850

urn:nbn:de:bsz:31-12558

Visual Library

Beilage K.

Gemeinde Mudau.

Wein-Rechnung

für

1850.

Rubriken für die Weinrechnung.

Einnahme.	Ausgabe.
§. 1. Vorrath vom vorigen Jahre.	§. 10. Verkauft.
§. 2. Ertrag aus Reben.	§. 11. Grund- und Lehenzinse.
§. 3. Grundzinse.	§. 12. Besoldungen, Pensionen und Gehalte.
§. 4. Leibgedingszinse.	§. 13. Meß- und Kommunionwein.
§. 5. Erblehenzinse.	§. 14. An Arme und Kranke.
§. 6. Aus Zehntrechten.	§. 15. Zur Weinmischung.
§. 7. Erkaufte Weine.	§. 16. Abgang und Nachlaß.
§. 8. Zur Weinmischung.	
§. 9. Außerordentliche Einnahmen.	

Anm. Dieses Rechnungsformular steht mit der Geldrechnung in keiner Beziehung.

Geldrechnungsseite.	Einnahme.	Beilagen-Nummer.
	§. 1. Vorrath vom vorigen Jahre.	
	Nach Seite 81 der vorigen Rechnung war auf den 1. Januar 1850 vorhanden	
	Summe §. 1.	
	§. 3. Grundzinse.	
38	Nach der Renovation von 1827 hat die Gemeinde jährlich auf Martini folgende Weingrundzinse zu beziehen:	
	1. Altheim.	
	Krall, Anton . . . . . 320 Glas.	
	Banko, Karl . . . . . 500 „	
	Braun, Joseph . . . . . 335 „	
	Gärtner, Hilar . . . . . 760 „	
	1915 Glas.	
	Durch den Vorträger Anton Krall am 13. November 1850 .	
	Summe §. 3.	
	§. 8. Zur Weinmischung.	
	Um den 1832r Wein besser verwerthen zu können, wurden demselben nach Beschluß des Gemeinderaths vom 1. Mai 1850 beigemischt vom Jahrgang 1827	187
	„ „ 1845	
	Summe §. 8.	
	§. 9. Außerordentliche Einnahmen.	
	Bei'm Ablassen des 1845r Weines im März 1850 hat sich nach anliegender Beurkundung des Küfermeisters Binkert vom 28. März d. J. an Hefe ergeben laut Weisung des Gemeinderaths vom 29. März	188
	Summe §. 9.	
	Hiezu „ „ 1.	
	„ „ „ 3.	
	„ „ „ 8.	
	Ganze Einnahme	

Soll.					Tagebuchseite.
1827r. Glas	1832r. Glas	1845r. Glas	1850r. Glas	Weinhefe. Glas	
59,900	81,300	61,500	—	—	1
59,900	81,300	61,500	—	—	
—	—	—	1,915	—	2
—	—	—	1,915	—	
—	8,311	—	—	—	
—	16,520	—	—	—	
—	24,831	—	—	—	
—	—	—	—	750	2
—	—	—	—	750	
59,900	81,300	61,500	—	—	
—	—	—	1,915	—	
—	24,831	—	—	—	
59,900	106,131	61,500	1,915	750	

Gebrechnungsseite.	Ausgabe.	Beilagen-Nummer.
	§. 10. Verkauft.	
23	Nach Versteigerungsprotokoll vom 1. Mai 1850	43 oben
	Nach Versteigerungsprotokoll vom 1. Dezember 1850 . . .	
	Summe §. 10.	
	§. 15. Zur Weinmischung.	
	Mit Ermächtigung des Gemeinderaths vom 1. Mai 1850 wurden dem 1832r Wein beigemischt	187
	Summe §. 15.	
	§. 16. Abgang und Nachlaß.	
	Bei'm Ablassen des 1845r Weines ergab sich an Hefe nach Beurkundung des Küfers Binkert und Anweisung des Gemeinderaths vom 29. März 1850	188
	Nach anliegendem, vom Gemeinderath genehmigten Aufnahmsprotokolle vom 5. Januar 1851 der Weinvorräthe ergab sich von den im Jahre 1850 eingekellerten Weinen ein Abgang von . . .	
	Summe §. 16.	
	Hiezu „ „ 10.	
	„ „ „ 15.	
	Ganze Ausgabe	
	Im Vergleiche zur Einnahme von	
	bleibt Vorrath auf 1. Januar 1851	
	womit das Tagebuch und das Aufnahmsprotokoll vom 5ten d. M. übereinstimmen.	

Mudau, den 13. Januar 1851.

Karl Link.

Soll.					Tagebuchsseite.
1827r. Glas	1832r. Glas	1845r. Glas	1850r. Glas	Weinhefe. Glas	
30,100	58,300	2,000	—	—	
—	—	—	1,915	750	2
30,100	58,300	2,000	1,915	750	
8,311	—	16,520	—	—	2
8,311	—	16,520	—	—	
—	—	750	—	—	2
400	600	1,200	—	—	3
400	600	1,200	—	—	
30,100	58,300	2,000	1,915	750	
8,311	—	16,520	—	—	
38,811	58,900	19,720	1,915	750	
59,900	106,131	61,500	1,915	750	
21,089	47,231	41,780	—	—	

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg